

**Bewertungskriterien für die GFS in den Klassen 10, 11, 12****Vortrag 60%**

<b>Gestaltung des Vortrags</b>	<b>Präsentationsmaterial</b>	<b>Inhalt</b>
<b>20%</b>	<b>20%</b>	<b>60%</b>
Vortragsweise: → freie Rede, Intonation, → Sprechgeschwindigkeit → Körpersprache, Blickkontakt  Sprachliche Gestaltung: → Wortschatz → sprachliche Mittel → Verwendung der Fachterminologie  Integration von Vortrag und Medien	situationsangemessener Einsatz von Medien zur Veranschaulichung  äußere Form: → Folien, Poster, ... → Übersichtlichkeit → Anschaulichkeit  Kreativität, Originalität	strukturierte Erfassung des Themas  Vollständigkeit  fachliche Kompetenz  Exemplarik/ Aktualität  Kreativität/ Eigenständigkeit

**Gespräch 40%**

<b>Inhalt</b>	<b>Gesprächsfähigkeit</b>
<b>70%</b>	<b>30%</b>
Reflexion des eigenen Vorgehensweise  Vorgehensweise  Ergebnisse  Präsentationsmethodik  Kritikfähigkeit  Beantwortung von Fragen  sachliche Richtigkeit  Argumentation	Eingehen auf Fragen, Kommentare  Aufgreifen von Impulsen  Interaktion

1. Die Kurzdokumentation ist **nicht** Teil der Gesamtnote. (s. DIA RiLi 2.2.6.1)
2. Wenn die Kurzdokumentation nicht 1 Tag (Fristsetzung durch die LK) vorher eingereicht wird beim Fachlehrer, wird die GFS mit 0 Punkten bewertet (Note 6). (s. DIA RiLi 2.2.6.1) und kann nicht stattfinden.
3. Eine ungenügende oder mangelhafte inhaltliche Leistung bedeutet ein ungenügendes oder mangelhaftes Gesamtergebnis.
4. Ist die Präsentationsleistung ungenügend kann die Gesamtnote nicht besser als befriedigend sein, auch wenn der Inhalt sehr gut ist. (s. DIA RiLi 2.2.6.1)

## 1. Was ist die GFS = eine gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen, einer schriftlichen Klassenarbeitsleistung gleichwertige mündliche Schülerleistung.

### 1.1 Inhalt:

#### → **problemorientierte Referatsthemen (z. B. in Fragen) formulieren**

<u>Beispiele:</u>	Ge	Reichspräsident Hindenburg – Spielball Hitlers oder bewusst handelnder Politiker?
	Mu	Die barocke Fugentechnik am Beispiel einer Fuge von Bach als Grundstein für Kompositionen des 20. Jahrhunderts.
	Bio	Der freie Wille – übertreten die Neurowissenschaften bei dessen Beurteilung eine Grenze? Auswirkung von Drogen – Disco an der Synapse!?
	Erd	Chinas Engagement in Afrika – Solidarität oder Eigennutz?
	Rel	Das allgemeine Grundeinkommen als Beispiel für eine Utopie einer gerechten Gesellschaft – eine christliche Perspektive?
	Ch	Biokunststoffe – Ausweg aus dem weltweiten Plastikproblem?
	Ph	Wie stabil ist das Magnetfeld der Erde?

### 1.2 Zeitdauer des Referats **20 Minuten**

- 10 Min. Präsentation -verpflichtend
- 10 Min. Gespräch / Kolloquium (L – S - S) -verpflichtend
- ca. 10 Min. Diskussion (S – S Nachfragen der Mitschülerinnen) - bei Bedarf

#### **im Zweierteam 30 Minuten**

- 15 Min. Präsentation
- 15 Min Gespräch/Kolloquium ( konkrete Fragen für jede einzelne S. - L-S-S)
- ca. 15 Min. Diskussion (S – S Nachfragen der Mitschülerinnen)

### 1.3 Bewertung

- sich bei der Notenfindung am obengenannten Raster orientieren

## 2. einzureichende Dokumente = Kurzdokumentation durch die Schülerinnen spätestens einen Tag vor der GFS (Fristsetzung durch den FL):

- 1 – 2 Seiten Zusammenfassung des Themas „Handout“ / Gliederung
- Quellenangaben, Hilfen
- Ausdruck Präsentation (Papier/digital)
- Versicherung – eigene Leistung

## 3. Erfassung der GFS Klassen 10 – 12

- Formblatt vom Oberstufenkoordinator an Schülerinnen ausgeben
- Schülerinnen tragen das Fach der GFS in Absprache mit dem Fachlehrer in das

Formblatt ein.

- Der Fachlehrer zeichnet die Festlegung mit Unterschrift ab.
- Abgabe des Klassensatzes an Formblättern beim OSKO. (3 Wochen nach Halbjahresbeginn))
- Ordner „GFS“ bei OSKO
- die Noteneintragung erfolgt kontinuierlich durch die Fachlehrer im Notenprogramm und auf Laufzettel
- unmittelbar nach erfolgter GFS

#### 4. Festlegungen

- 4.1. Die Einführung der GFS erfolgt in Klasse 10G mit einem Methodentag zum Thema „Form und Inhalt einer GFS“ (verantwortlich die Deutschlehrkraft und der KL) zu Beginn des Schuljahres.
- 4.2. In Klasse 10 sind 2 GFS im Schuljahr pro Schülerin verpflichtend.  
Die Auswahl erfolgt in zwei unterschiedlichen Fächern
- 4.3. In 11/1, 11/2, 12/1 ist pro Halbjahr mindestens 1 GFS (insgesamt 3 GFS) von den Schülerinnen abzuhalten.
  - a) jedes Fach kann gewählt werden
  - b) es müssen drei verschiedene Fächer sein (unabhängig von den Fächern in Klasse 10)
- 4.4. Die GFS wird von einzelnen Schülerinnen oder in Teams von 2 Schülerinnen gehalten.  
!! Fächer, in denen es keine Doppelstunden gibt, generell nur Präsentationen durch einzelne Schülerinnen
- 4.5. Die Mindestanzahl an GFS pro Fach pro Halbjahr richtet sich nach der Wochenstundenzahl.
  - einstündige Fächer = 1 GFS
  - zweistündige Fächer = 2 GFS
  - dreistündige Fächer = 3 GFS
  - vierstündige Fächer = 4 GFS
  - fünfstündige Fächer = 5 GFS